

DÄMMUNG, DRAINUNG UND SCHUTZ IN EINEM ARBEITSGANG.



Das *Perimeter plus Vlies EPS 039 PW* zum Schutz von erdberührten Gebäudeflächen.



Perimeterdämmung: Die Voraussetzung für eine uneingeschränkte Nutzung Ihres Kellers.

Durch die vermehrte Nutzung von Kellergeschossräumen als Wohnraum, gewinnt die Dämmung erdberührter Gebäudeflächen zunehmend an Bedeutung. In der Anwendung außerhalb der Bauwerksabdichtung sind neben den Anforderungen an den Grundmauerschutz sowie Feuchteschutz insbesondere die im Rahmen des Wärmeschutznachweises geforderten Voraussetzungen zu beachten.

Maßgebend hierzu ist der Zulassungsbescheid des Institutes für Bautechnik, Berlin, Zulassungsnummer: Z-23.33-1561 – Drainage geprüft nach SKZ Richtlinie.

Mit Perimeter plus Vlies bietet B-plus ein Styropor®-Element in kombinierter Ausführung sowohl als Perimeterdämmplatte, werkseitig vlieskaschierter Drainageplatte mit integrierten Wasserableitkanälen, als auch Grundmauerschutzplatte.



 STYROPOR®

Perimeter plus Vlies

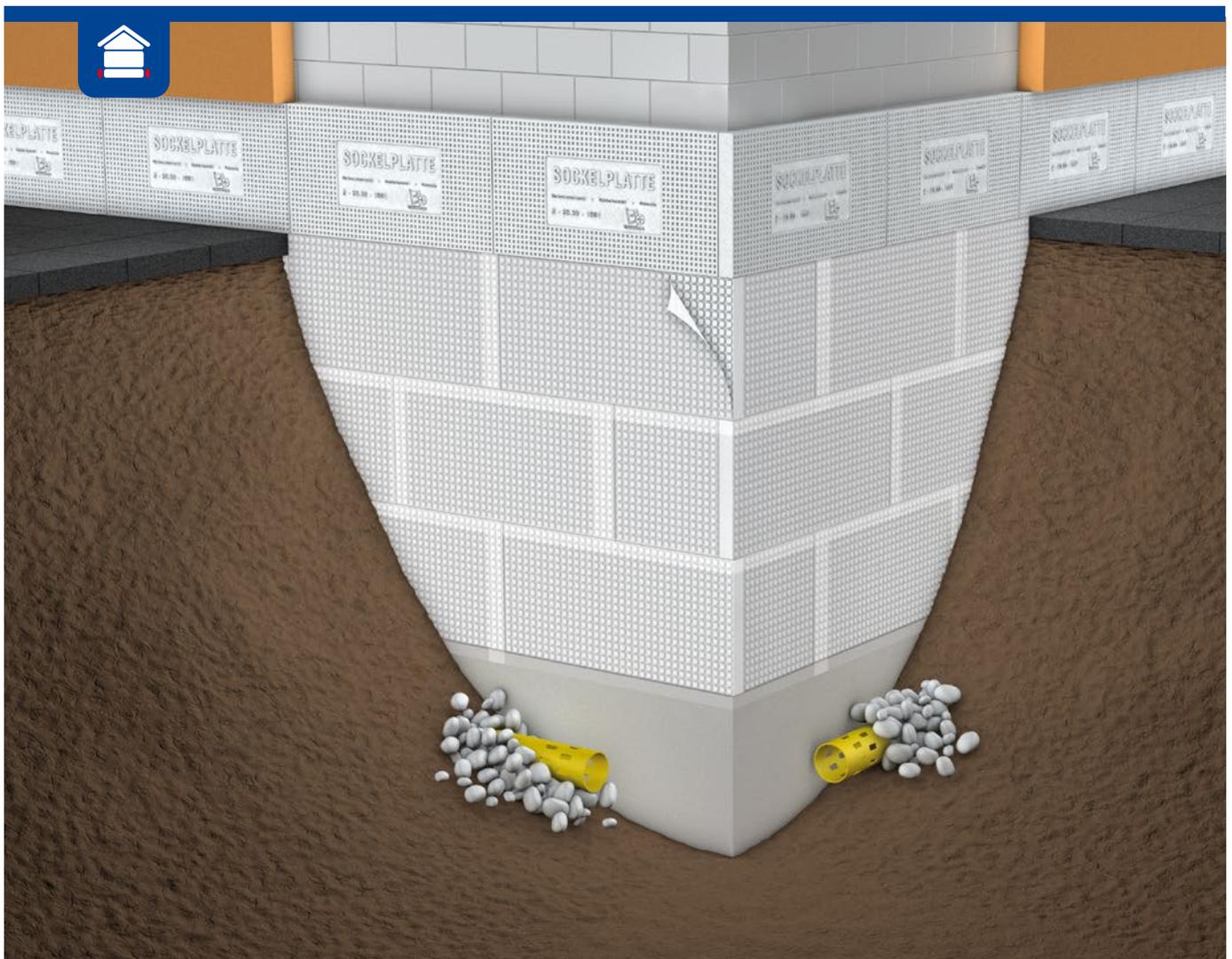
zum Schutz erdberührter Gebäudeflächen (Perimeterdämmung EPS 039 PW – SKZ geprüft)



WÄRME + FEUCHTE + GRUND- MAUERSCHUTZ ALLES IN EINEM – EINBAUFERTIG!

Bei der Perimeter plus Vlies handelt es sich um eine Styropor®-Wärmedämmplatte zur Dämmung erdberührter Gebäudeflächen, im Sprachgebrauch als Perimeterdämmplatte bekannt. Die bauphysikalischen Werkstoffeigenschaften der Perimeter plus Vlies erlauben eine problemlose Umsetzung der Anforderungen an den Wärmeschutz im Anwendungsbereich Kellerwände gegen

Erdreich. Zusätzlich verfügt die Perimeter plus Vlies über integrierte Wasserableitkanäle mit einer nach SKZ-Richtlinien geprüften Wasserabflußspende von $q = 0,8$ (L/ sm) sowie einem werkseitig aufkaschiertem Filtervlies zum Schutz gegen einschwemmende Feinteile.



Perimeter plus Vlies

zum Schutz erdberührter Gebäudeflächen (Perimeterdämmung EPS 039 PW – SKZ geprüft)



Anwendungsbeispiele

- Als Wärmedämm- und Drainageplatte für Kelleraußenwände im Erdreich.
- Als Schutzschicht für die Feuchtigkeitsabdichtung bei mechanischer Arbeitsraumverfüllung.

Vorteile

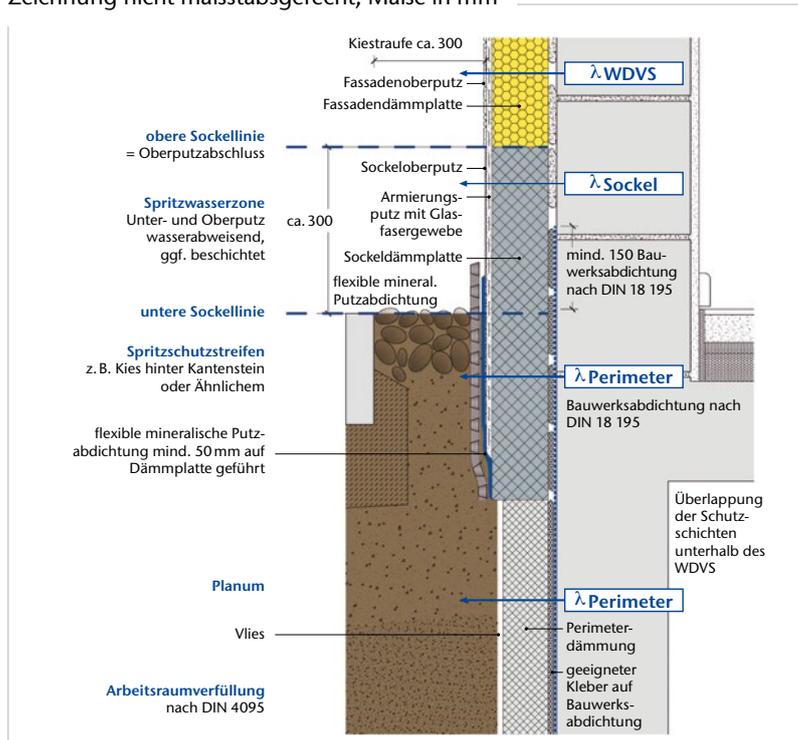
- Vermeidung von Wärmebrücken durch umlaufenden Stufenfalz.
- Schnelle und einfache Plattenverlegung durch integriertes Metermaß.
- Plattenvorderseite mit integrierten Rillen zur Drainierung (SKZ geprüft).
- Einbaufertig durch werkseitig aufkaschiertes Filtervlies.
- Unverrottbar und beständig gegen Fäulnis und Schimmelbildung.
- HBCD-frei.

Anwendung und Einbau

Anwendungsvariante	Einbauvariante
1) Als Wärmedämmplatte plus Drainfunktion	Platte hochkant oder quer, Rillung mit werkseitig aufgebrachtem Filtervlies zum Erdreich

Schematischer Querschnitt Sockeldämmung

Zeichnung nicht maßstabsgerecht, Maße in mm



Verarbeitungshinweise

Die EPS-Hartschaumplatten dürfen zur Wärmedämmung von erdberührten Wänden aus massiven mineralischen Baustoffen angewendet werden. Die Anwendung im Kapillarsaum des Grundwassers, im Bereich von drückendem Wasser und im Wandbereich, in Tiefen von mehr als 3 m unter Geländeoberfläche ist nicht zulässig. Der anstehende Boden muss gut wasserdurchlässig sein. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Drainung nach DIN 4095 zu gewährleisten. Lotrechte Verkehrslasten von mehr als 5 kN/m² auf dem angrenzenden Gelände müssen mindestens 3,00 m

Abstand von der Wärmedämmung einhalten. Verarbeitungshinweise. Die Perimeter-Perimeterdämmplatten müssen einlagig, dichtgestoßen im Verband verlegt werden und eben auf dem Untergrund aufliegen. Kreuzstöße sind in jedem Fall zu vermeiden. Der Einbau unter lastabtragenden Bauteilen ist nicht zulässig.



Perimeter plus Vlies

Technische Daten



Befestigung

Die Befestigung und Sicherung gegen Verschieben und Verrutschen der Dämmplatten, ist mittels punktförmig aufgebracht, geeigneten Klebern auszuführen. Es sind zu verwenden: Lösungsmittelfreie Dispersions-/ Mehrkomponentenkleber auf Bitumenbasis oder spezielle Kaltkleber. In jedem Falle muß die Verträglichkeit des Klebers mit der Perimeterdämmplatte sowie mit den Hersteller-richtlinien der Bauwerksabdichtung abgestimmt sein. Bei Bitumendickbeschichtungen ist die Durock-trocknung abzuwarten. Die Mindestrockenschicht-dicken dürfen hierbei nicht unterschritten werden. Angaben der Dickbeschichtungshersteller beachten.

Baugrubenverfüllung

Um mechanische Beschädigungen zu vermeiden, sind Verunreinigungen auf der Abdichtung vorher vorsichtig zu entfernen. Zum Verfüllen der Baugrube ist Verfüllboden (gleichmäßig gemischt-körniges Sand-Kiesgemisch) lagenweise einzubauen und so zu verdichten, dass die Wärmedämmung durch Beschädigung der EPS-Hartschaumplatten nicht beeinträchtigt wird.

Anschlüsse

Im Sockelbereich und an der Geländeoberfläche sind die EPS-Hartschaumplatten vor mechanischen Beschädigungen und UV-Strahlung zu schützen.

Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass die Dämmschicht nicht von Wasser (Oberflächenwasser) hinterlaufen werden kann.

Der Anschlußbereich der Perimeterdämmung zum Wandbereich oberhalb der Erdoberfläche ist konstruktiv so auszubilden, dass keine unzulässigen Wärmebrücken entstehen können.

Zuschnitte

Zuschnitte sind problemlos mit Messer oder Fuchschwanz auszuführen.

Lieferdicke* ¹ (mm)	Fläche / Paket (m ²)	Anzahl St. / Paket	Wärmedurchlasswiderstand* ² R-Wert (m ² K/W)
67	4,668	6	1,538
87	3,890	5	2,051
107	3,112	4	2,564
127	2,334	3	3,007
147	2,334	3	3,590
167	1,556	2	4,103
187	1,556	2	4,615
207	1,556	2	5,128
227	0,778	1	5,641
247	0,778	1	6,154
257	0,778	1	6,410
267	0,778	1	6,667
287	0,778	1	7,179
297	0,778	1	7,436

Produkt	Wärmeleitfähigkeit λ_z (W/(mK))	Druckfestigkeit bzw. Druckspannung bei 10% Stauchung (N/mm ²)	Wasserabflussspende q (L/sm)	Baustoffklasse nach DIN 4102-1
Perimeter Plus Vlies	0,039	$\geq 0,15$ (150 kPa) SKZ geprüft ≤ 3 m	0,8	B2

Die technischen Werte wurden gemäß den in der „Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ Zulassungsnummer Z-23.33-1561 des deutschen Institutes für Bautechnik, Berlin, sowie der DIN 4095 (Prüfrichtlinien SKZ) geforderten Prüfbestimmungen ermittelt. Die besonderen Bestimmungen des Zulassungsbescheides sind zu beachten.

Abmessungen Plattenmaß: 1265 mm x 615 mm
Abmessungen Deckmaß: 1250 mm x 600 mm

Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG: 039

*¹ Lieferdicke abzüglich 7 mm gleich Nenndicke

*² R-Werte bezogen auf Nenndicke

Drainage	hohe Druckfestigkeit	geringer Klebstoffverbrauch	Drainagerillen	beste Wärmedämmung
Messleiste/ Raster	normal entflammbar B2	HBCD-frei	feuchtigkeitsabweisend	Stufenfalz

B-plus Perimeter plus Vlies 20210 • Styropor® ist ein eingetragenes Warenzeichen der BASF SE. Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung von B-plus.